

|  |   |
|--|---|
|  | <p>Objekt: Liegender Leopard (Aryballos)</p> <p>Museum: Museum August Kestner<br/>Trammplatz 3<br/>30159 Hannover<br/>(0511) 168-42730<br/>museen-<br/>kulturgeschichte@hannover-<br/>stadt.de</p> <p>Sammlung: Gefäßkeramik und Vasenmalerei,<br/>Antike Kulturen</p> <p>Inventarnummer: 697</p> |
|--|---|

## Beschreibung

Der Löwe, das stärkste und gefährlichste aller Tiere, war das Maß, das der mutige, heldenhafte Kämpfer bzw. Sportler an seine Körperkraft und seinen Mut anzulegen hatte. Die Geschmeidigkeit sollte er sich vom Leoparden abgucken.

Der Aryballos ist das typische Salbgefäß für Männer. Zusammen mit der strigilis, dem Schaber, gehörte es zur Ausstattung, die die Männer zur Körperpflege nach der sportlichen Ertüchtigung in der Palästra verwendeten. (AVS)

Ehem. Sammlung August Kestner, Rom

## Ausführliche Beschreibung

Liegender Panther, die linke Tatze über die rechte gelegt. Auf dem Kopf der Mündungsteller mit wulstförmigem Rand auf kurzem kräftigen Hals. Ohren gefirnißt; braune Kreismuster auf dem Körper.

## Grunddaten

Material/Technik:

Ton / aus der Form

Maße:

Länge: 13,5 cm, Höhe: 8,4 cm, Breite: 5,1 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 600-580 v. Chr.

wer

wo Rhodos

|           |      |                            |
|-----------|------|----------------------------|
| Gefunden  | wann |                            |
|           | wer  |                            |
|           | wo   | Tarquinoa                  |
| Gesammelt | wann |                            |
|           | wer  | August Kestner (1777-1853) |
|           | wo   | Rom                        |

## Schlagworte

- Aryballos
- Leopard

## Literatur

- Liepmann, Ursula (1975): Griechische Terrakotten, Bronzen, Skulpturen. Hannover, 38 Nr. T 6
- Mlasowsky, Alexander (2000): Corpus Vasorum Antiquorum, Deutschland. Hannover, Kestner-Museum 2. München, Taf. 16,8-10